

Rechtssoziologie unter fremdem Namen III

Posted on 13. Januar 2010 by Klaus F. Röhl

Die Sektion Rechtssoziologie in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie kündigt in der Zeitschrift für Rechtssoziologie Heft 2, 2009, S. 275 die Verleihung des Wolfgang-Kaupen-Preises an, der 2010 erstmals vergeben werden soll. Gesucht wird der beste rechtssoziologische Fachaufsatz des Jahres 2009. Die Redaktionen von 13 Zeitschriften werden um eine Nominierung gebeten. Interessant erscheint mir, wo die Sektion die Rechtssoziologie aus ihrem Versteck hervorholen will, nämlich aus folgenden 13 Zeitschriften:

1. Ancilla Iuris
2. Berliner Journal für Soziologie
3. Juridikum
4. Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie
5. Kriminologisches Journal
6. Kritische Justiz
7. Leviathan
8. Österreichische Zeitschrift für Soziologie
9. Politische Vierteljahresschrift
10. Rechtstheorie
11. Schweizerische Zeitschrift für Politikwissenschaft
12. Schweizerische Zeitschrift für Soziologie
13. Soziale Welt

Ähnliche Themen

- [Berliner Rechtssoziologie-Kongress: Versprechungen gehalten](#)
- [Die Rolle des Rechts im Prozess der nachholenden Modernisierung](#)
- [Rechtssoziologie unter fremdem Namen: Frank Wehinger über Illegale Märkte](#)
- [Verlust der Empirie: Entkernung oder Entlastung der Rechtssoziologie?](#)
- [Wandernde Rechtskonzepte](#)
- [Von der Rechtssoziologie zu Recht-und-Was-auch-immer](#)
- [Rechtssoziologie unter fremdem Namen II](#)
- [Rechtssoziologie unter fremdem Namen](#)